

An die Wähler des Wahlkreises Merseburg = Querfurt.

Alle wahrhaft national geminten Wähler werden hierdurch dringend gebeten, am 21. Februar an der Wahlurne nicht zu fehlen, sondern einmütlich ihre Stimme abzugeben für den Gutsbesitzer

Eduard Neubarth in Bünschendorf!

Derselbe ist uns als ein pflichttreuer Mitbürger und praktisch erfahrener Mann bekannt, hat auch während seiner mehrjährigen Thätigkeit im Abgeordnetenhanse stets treu in Liebe zum Kaiser und zum Vaterlande sich bewährt. Er wird für die unveränderliche Militärvorlage stimmen, da Frankreichs gewaltige Rüstungen und die offenbaren Kriegsdrohungen dies gebieterisch fordern. — Wer den Frieden ernstlich will erhalten, muß für den Krieg gerüstet bleiben! —

Die Vorstände

der vereinigten nationalliberalen, Deutschen Reichs- und Deutsch-conservativen Partei
des Wahlkreises Merseburg = Querfurt.

Das Wahl-Bureau

der drei vereinigten Parteien

befindet sich

Gr. Märkerstr. 11, part.

Sämmtliche Anfragen und Correspondenzen werden

unter der Adresse:

Am das Wahl-Bureau der drei vereinigten Parteien

Halle,

Grosse Märkerstrasse 11
erhalten. Schreiben und für die einzelnen Parteien bestimmte Mittheilungen sind an eines der unterzeichneten Vorstands-Mitglieder zu richten.

Das Bureau ist geöffnet von früh 7 1/2 Uhr bis

Abends 7 Uhr.

Die Vorstände

der drei vereinigten Parteien:

der Conservativen, Deutschen Reichspartei und

Nationalliberalen

Bethcke, Banquier. Palmié, Inspector.

Reuter, Landgerichtsdirector.

Obwohl ich in den Wähler-Versammlungen meine Stellung zu der Monopol-Frage und der Frage des allgemeinen direkten und geheimen Wahlrechts dargelegt habe, erkläre ich hierdurch ausdrücklich und auf das Bestimmteste, um dieselbe an mich gerichteten Anfragen zu entsprechen, daß ich, falls ich in den Reichstag gewählt werde,

unbedingt gegen Einführung sowohl des Branntwein- und des Tabakmonopols als auch gegen Aufhebung oder Beschränkung des allgemeinen direkten und geheimen Wahlrechts stimmen werde.

Halle a. S., den 17. Februar 1887

Taeglichsbeck,

Oberberggrath.

Wähler-Versammlung

in

Halle a. S.,

„Neues Theater“,
Große Ulrichstraße 4.

Sonntag, den 20. Februar, Nachmittags 3 1/2 Uhr.

Herr Oberberggrath

Taeglichsbeck

wird sprechen.

Zur Theilnahme an der Versammlung werden alle die Wähler eingeladen, welche es als eine patriotische Pflicht erachten, aus ihrem Wahlkreise einen für das Septemberstimmenden Mann in den Reichstag zu entsenden.

Der Zutritt ist nur gegen Vorweisung besonderer Einlasskarten gestattet, welche bei den nachgenannten Herren abgeholt werden können.

Stammmeister Kegel, Gr. Ulrichstraße 10. Notarmeister Wiesert sen., St. Ehemir. 1. Kaufmann Jentsch, Leipzigerstraße 10. Factor Brink, Mansfeldstraße 41. Bäckermeister Beyer sen., Gr. Steinstr. 23. Rentier David, Alte Bronnstraße 4. Bahnhofs-Restaurateur Bisselmann, Kaufmann Weddy-Pönke, Leipzigerstr. Ubrmacher Köppe, Geiststr. Kaufmann Mertens jun., Dolbitzplatz 1. Inspector Palmié, Brandenburgerstr. 1. Gebr. Mulert, Gr. Märkerstr. 2. Fabrikant Frisch, Jochterstr. 42. Reuter, Landgerichtsdirector, Weidenplan 4a. Amtsgerichtsrath Zucke, Wettinstraße.

Die Vorstände

der drei vereinigten conservativen, Deutschen Reichspartei und nationalliberalen Parteien.

Bethcke, Palmié, Reuter,

Banquier. Inspector. Landgerichtsdirector.

Wähler-Versammlung

in
Giebichenstein

am Sonnabend den 19. Februar er. Abends 7 1/2 Uhr

im Saale von Bad Wittkind.

Der Zutritt ist nur gegen Vorweisung von Eintrittskarten gestattet, welche vorher von Herrn Hermann Köster in der Steinmühle zu Giebichenstein an Parteigenossen verabfolgt werden.

Die Vorstände

der drei vereinigten, conservativen, Deutschen Reichs- und nationalliberalen Parteien.

Gräfe, Sanitäts-Rath. Reuter, Landgerichtsdirector.

Maercker, Professor.

von Voss, Geh. Neg.-Rath.

Wähler-Versammlung

für die Reichstagswähler von

Dölan, Lettin,

Lieskau u. Schiepzig

im Saale des Nagel'schen Gasthofes
zu Dölan

am Sonnabend, den 19. d. Mts., Abends 7 Uhr

Herr Oberberggrath Taeglichsbeck

wird sprechen.

Nur die Reichstagswähler von Dölan, Lettin, Lieskau u. Schiepzig haben Zutritt.

Die Vorstände

der drei vereinigten conservativen, Deutschen Reichspartei und nationalliberalen Parteien.

J. A.

Palmié, Inspector.

Öffentliche Wähler-Versammlung

Sonntag den 20. Febr. Nachm. 4 Uhr

zu Giebichenstein

in Riese's Gesellschaftshaus.

Tagesordnung: Die Reichstagswahl.

Referent: Herr Max Kayser, Dresden.

Das Arbeiter-Wahl-Comité.

Mondamin

Eingetragene Schutzmarke.

Zür Kinder und Kranke mit Milch gelocht
speziell geeignet; erhöht die Verdaulichkeit
der Milch. Auch zur Verdickung von Suppen,
Cacao etc. vortrefflich.

Mondamin ist ein einziges Milchprodukt. Fabrik Brown & Polson, L. e. Hoff, London und Berlin O. In Colonial, Delikatessen- und Droguenhandlungen à 60 Pf. per engl. Pfund.

Salle. Druck und Verlag von Otto Gendel.

Wichtig für jeden
Haushalt!

**Dr. Thompson's
Seifenpulver.**

Bestes, billigstes und
beauquemstes Waschmittel.

Blendend weisse Wäsche.

Große Ersparniß
an Zeit und Geld.

Dr. Thompson's Seifenpulver eignen sich auch vorzüglich zum Säubern von Fußböden, Stühlen und Fenstern, sowie zum Reinigen von Weichtieren.

Preis 20 s. das 1/2 Pf.-Paket.

In haben bei

H. S. Scheibeleit in Halle,

Geiststr. 70, Gebirg'scher Keller,

Geiststr. 2, Fern. Stitz, Gr.

Steinstr. 33, Helmholz & Co.,

Leipz.-Str. 109, Alb. Schlüter

Nachfolger, Gr. Steinstraße 6,

Max Baltz, Gr. Ulrich-

straße 29, Theodor Zander,

Geiststraße 28, J. G. Krause,

Schmeerstraße 28.

Gesundheit

„REICHTHUM.“

Dr. E. Wober's

Alpenkräuter-

thee.

blutreinigend.

PREIS per

Paket 50 Pfg.

27 Pakete, die diese Marke nicht

tragen, welche man zurück, da gefälscht

und wertlos! Echt zu haben:

Halle a. S., in den Apotheken.

Swiss Dairy Compagnie

Reine condensirte Milch

ohne Zucker

à Büchse 50 Pf.

Hirschapotheke Halle a. S.

der Export-C^o.

Cognac f. Deutsch. Cognac

Köln a. Rh.

bei gleicher Güte billiger als fremdländischer.

Verkehr nur mit Wiederverkäufern.